

## Schenker Umzugslogistik in Köln und Düsseldorf: „Zwei Standorte sind nicht effektiv“



Foto: Listbau/Goodman

In der letzten Ausgabe hatten wir gemeldet, dass DB Schenker nach uns vorliegenden Informationen seinen Geschäftsbereich Umzugslogistik aus Düsseldorf abzieht und ersatzlos nach Köln verlegt. Die Stellungnahme von Schenker auf unsere Anfrage hin erreichte uns erst zwei Tage nach Drucklegung: „Die Umzugslogistik [in Düsseldorf] wurde nicht geschlossen, sondern lediglich einem anderen Standort zugeordnet“, erklärt Thorsten Meffert, Leiter Marketing & Unternehmenskommunikation bei DB Schenker Deutschland. „Da beide Standorte sehr nah beieinander liegen,

hat es sich angeboten, die Dienstleistung von Köln aus anzubieten. In Düsseldorf hat eine starke Spezialisierung auf die Dienstleistungen Umzugsconsulting und Relocation stattgefunden.“ Folglich bliebe auch der Standort Düsseldorf im Schenker-Netzwerk, ausschließlich die Umzugslogistik wurde verlagert. „Aufgrund der geografischen Nähe beider Standorte ist das Anbieten der Dienstleistung Umzugslogistik von zwei Standorten aus nicht effektiv“, so Meffert, „die Verlagerung des Umzugslogistik von Düsseldorf nach Köln dient auch der Optimierung des Netzwerks.“

Düsseldorf liegt rund 40 Kilometer nördlich von Köln entfernt. Weitere, die Umzugslogistik im Haus Schenker betreffende Umstrukturierungen schloss der Sprecher kategorisch aus. Auch sei etwa die in Düsseldorf angesiedelte Kunstlogistik „in keinsten Weise“ betroffen. In Düsseldorf hat Schenker zudem erst Ende 2016 ein neues, vom Immobilienkonzern Goodman entwickeltes Logistikzentrum (Bild) neben den Kölner Ford Werke bezogen. Der 13.000 Quadratmeter große Neubau dient der europäischen Produktionsversorgung des Kfz-Herstellers.

## Ex-Hegele-Team startet Schulungsdienst: Frank Lierz und Siegfried Kiefer sind „Die Umzugsakademie“

Sie waren schon bei Simon Hegele ein eingespieltes Team. Jetzt sind Frank Lierz und sein Ex-Chef Siegfried Kiefer, rund vier Jahre nach dem Verkauf der Umzugssparte bei dem Karlsruher Spediteur, wieder ein Team: Als „Die Umzugsakademie“ wollen die beiden Branchenprofis ab 2018 Schulungen fürs Gewerbe anbieten. Lierz und Kiefer möchten „Umzugsunternehmen bei der Personalrekrutierung und Mitarbeiterbindung mit Weiterbildungsangeboten unterstützen“, so die Ankündigung Ende Juli. Als Schulungs-Duo wende

man sich „insbesondere an die junge Generation“: „Diese wollen wir in ihrer Ausbildungszeit mit Kursen frühzeitig für das gesamte Spektrum der Umzugsbranche begeistern“, so Lierz. „Die zweite Zielgruppe bilden branchenfremde Quereinsteiger, die in Umzugsbetrieben eingearbeitet werden sollen.“ Da oft betriebliche Ressourcen fehlten, um neuen Mitarbeitern das notwendige Wissen für die Praxis zu vermitteln, wolle man Unternehmen in der Einarbeitungsphase unterstützen, neue Mitarbeiter in den Betrieb zu integrieren.

Lierz tritt mit seinem neuen Angebot auch direkt gegen den Branchenprimus DMG Service & Technik an, doch er bezeichnet sich nicht als Konkurrent: „Wir sehen unser Angebot als wirkungsvolle Ergänzung zu bereits bestehenden Angeboten in der Branche. Unser Seminarangebot richtet sich aber auch an branchenerfahrene Mitarbeiter, Führungskräfte und Unternehmer“, schreibt er. „Im Kreise Gleichgesinnter können sie das eigene Handeln reflektieren und ihre Kompetenzen gezielt ausbauen.“ Mehr auf [www.dieumzugsakademie.de](http://www.dieumzugsakademie.de).